

Neu-Braunfeller Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat

Jahrgang 39.

Neu Braunfels, Texas, Donnerstag, den 4. Dezember 1890.

Nummer 5.

Der große Ausverkauf

bei

C. HAASE

Seguin Straße, (Haus Reich)

dauert fort!

Zum Verkauf gelangen sowohl die nachgebliebenen, sowie auch die neu angekommenen Waaren.

Unter den letzteren befinden sich

Herren-Oberhemden,

Bollene, in prachtvollen Farben, neue elegante Muster.
Halbwollene und **Baumwollene**, wie man sie besser und geschmackvoller nicht finden kann.

Außerdem in noch größerem Vorrathe:

Herren- und Damen Unterhemden,
Strümpfe für Herren, Damen und Kinder, elegante Taschentücher, Hosenträger, Bettdecken, Handtücher, Tischtücher und Tischdecken, Schaulusthüden, Gürtel für Damen und Mädchen und vieles andere.

Alle Waaren sind solidester Qualität, äußerst geschmackvoll und werden zu wirklichen Schleuderpreisen verkauft.

DAS EMPORIUM

für Herrengarderobe befindet sich noch bei

C. Floege jr.,

in der Seguin Str., Neu Braunfels, Tex.

Herren- und Knaben-Anzüge,

UEBERZIEHER, UNTERKLEIDER,

SCHUHE und STIEFEL,

Strümpfe und Socken, Halsbinden, u. s. w.

Die größte Auswahl an

Gütern jeder Art und Qualität. Koffer und Handtaschen.

Schrotgewehre, Büchsen und Pistolen, Gold- und

Silber-Waaren, Wand- und Taschen-

Ahren, Ringe,

sowie alle sonstigen in dieses Fach schlagende Artikel sind stets in

größter Auswahl vorrätig und die

Preise jeder Concurrenz gewachsen.

Wenn spreche Jeder der etwas in genannten Artikeln notwendig hat, dort vor, prüfe die Güte der Waaren und erkundige sich nach den Preisen ehe er seine Einkäufe macht und spare Geld.

H. V. SCHUMANN,

(Nachfolger von A. Meszjnöski.)

Apotheker,

Händler in Patent-Medizinen, Toiletten-Gegenständen u. Parfümerien.

Der Rezeptur wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Inland.

Chicago, 27. Novbr. General Miles hat Gouverneur Mellette von S. Dakota geantwortet, daß die Militärbehörden es an keiner Anstrengung erman- gen lassen werden, Leben und Eigentum zu beschützen.

Von Gen. Brooke sind heute zutrie- denstellende Berichte im Hauptquartier eingetroffen. Er meldet, daß der Häuptling Little Wound in die Agentur ge- kommen ist und daß die Stärke der un- zufriedenen Indianer sichtlich abnehme. Short Bull von der Rosebud Agentur und sein Volk, etwa 2500 Köpfe in 500 „Hodges“, sollen ebenfalls wieder auf dem Rückwege nach der Agentur begrif- fen sein. General Miles betrachtet die- sen Short Bull als den schlimmsten und verräterischsten Indianerhäuptling im Nordwesten.

Die von einigen Morgenblättern ge- brachte Nachricht über einen Kampf zwischen Truppen und Cheyennes bei Fort Keogh war eine Reporter-Ente.

Turango, Col., 27. Novbr. Die Navajos Indianer haben auch schon von dem neuen Meinas zehnt. Sie sagen aber, ihr Meinas sei Jidior Cohen, der in ganz Süd-Californien als „Kajen- Cohen“ bekannt ist.

Oklahoma, T. L., 27. Nov. Der Weichs-Bahn ist auch unter den India- nern im Indianer-Territorium ausge- brochen. Die Truppenbefehlshaber in Elkins, Fort Sill, Kingfisher und Guthrie haben Befehl erhalten, sich mar- schal fertig zu machen. Dies ist vorläufig nur eine Vorsichtsmaßregel, da man an einen wirklichen Indianeraufstand nicht glaubt.

New Orleans, 27. Nov. Der Dampfer T. B. Leathers, Kapitän Wal- lace Lamb, der mit einer Ladung von 2800 Ballen Baumwolle und anderer Waaren von Lakeport, Miss., nach hier bestimmt war, ist heute Vormittag 11 Uhr nahe Fort Adams, Miss., verbrannt. Ein Kammradsbater und 4 Deckbe- rater, sämtlich farbige, sind umgekom- men. Der Dampfer gehörte dem Kapi- tän T. B. Leathers hier, war \$30,000 werth und für \$20,000 versichert. Die Ladung hatte einen Werth von etwa \$120,000 und war zum größten Theil versichert.

Waco, Ga., 27. Nov. Das alte Andersonville-Gefängnis mit 80 Aker Land, auf welchem die Ballstadenumfä- rung und die Schützengraben des his- torischen Gefängnisses standen, ist vom E. S. Jones Posten der U. S. A. R. von Waco für \$11,500 angekauft worden. Der Platz wird in einen Nationalpark der U. S. A. umgewandelt. Auf einer Höhe in der Mitte des Platzes wird ein Clubhaus gebaut. Das Geld ist von den Mitgliedern der U. S. A. R. im Si- den aufgebracht worden.

New York, 27. Novbr. Eine der Tribünen im Eastern Park in Brooklyn, in welchem heute Nachmittag ein Fuß- ballspiel zwischen den Clubs der Universitäten Yale und Princeton ge- spielt werden sollte, brach kurz vor Be- ginn des Spieles ein. Die Tribüne war von Tausenden von Menschen besetzt und etwa 50 Personen erlitten erste inne- rliche Verletzungen, oder Knochenbrüche. Eine große Menge herrschte und mehrere Damen fielen in Ohnmacht.

Die Tribüne war zu schwach gebaut, um die Last, der sie ausgesetzt wurde, tragen zu können. Nachdem die Ver- wundeten weggetragen waren, nahm das Spiel seinen Anfang.

Alaska, Wisc., 27. Nov. Ed- ward Holbert, Charles Berg, John Berg, John Olsen und John Johnson, Angestellte einer Steinbruchcompagnie, fuhren Sonntag Nacht in einem Segel- boot nach Washburn und sind seitdem verschwollen. Das umgestürzte Boot wurde im See gefunden. Die 5 Män- ner sind ohne Zweifel ertrunken.

Newton, N. S., 27. Nov. Auf der Hauptstraße dieser Stadt rumpelte heute John Godfrey in der Trunkenheit den Regier Fred. Woodford an. Woodford gerieth in Wuth, zog sein Kofmesser und schlugte dem Godfrey den Bauch auf. Die Wunde ist eine tödtliche. Der Wör- der entkam.

Atchison, Kas., 27. Novbr. Der Expreßmann Geo. Weston stellte gestern Abend seine Frau wegen ihres Umgan- ges mit einem Regier zur Rede. Die Frau war keine hübsche Magdalena, sondern griff zum Weis, während Weston einen Hammer als Waffe schwang. Es entspann sich ein furchterlicher Zweikampf zwischen Mann und Frau, der mit dem Tode der letzteren endete. Weston selbst ist am Kopf und Gesicht zerhauen und schwer verletzt.

Waco, Ga., 27. Nov. Der Kei- sel in John Paders & Co.'s Dampf- sägemühle in Scotland, Worth County, explodirte heute Morgen. Drei Män- ner wurden getödtet und vier verletzt.

West Point, Miss., 30. Novbr. Die Expreßcar eines weithin gereden- den Juges der Georgia Pacific Bahn wurde gestern Nacht nahe Indianola von einem einzelnen Bahndiebstahl ausgeraubt, aber der Räuber wurde heute Nachmittag hier verhaftet und ins Gefängnis ge- bracht. Gestade als der Zug von Indianola nach den 30 Meilen östlich- lichen Swamp fuhr, kam ein großer und hoch- gebauter Mann mit einem rothen Tui- schentuch als Maske über dem Gesicht durch die unverdrossene Thüre in die Coach herein und hielt dem Postagen- ten seinen Revolver an den Kopf. Auf dieser Bahn werden Post und Express- sachen in derselben Car befördert, welche durch eine Zwischenwand in zwei Post- len abgetheilt ist. Der Räuber sagte dem Postbeamten, daß er von ihm nichts haben wolle, nur müsse er die Thüre zum Expreßraum öffnen und vor ihm her- gehen. Der Beamte hatte keine andere Wahl, als zu gehorchen. Der Räuber schaute die Expreßbeamten dann auf dieselbe Weise ein und zwang ihn zur Auslieferung der Geldpacke, deren In- halt sich aber insgesammt nur auf \$850 betrug. Er ging dann rückwärts, die zwei Agenten mit dem Revolver gedreht haltend, aus der Car und sprang ab.

Die Agenten gaben eine gute Beschrei- bung von dem Mann und ein ihrer Schilderung entsprechender Fremder be- stieg heute Nachmittag an einer kleinen Station weithin von hier einen Zug und fuhr breiter. Der Conductor machte die besügten Beobachtungen auf den Kerk auf- merkham. Derselbe machte sich noch weiter verdächtig dadurch, daß er bei der Ankunft hier einzig absprang und davon- lief. Er war fast schon aus der Stadt- grenze, als er gefangen wurde. Ge- waltig schrie er mitunter und ein anderer verdächtig aussehender Stromer, wahr- scheinlich ein Spitzhändler, angelöffel. Es wurde bei beiden ziemlich viel Sil- bergeld gefunden. Die Beamten sind zuversichtlich, daß sie den Räubern er- weicht haben.

Ballards Horehound Syrup für Keuchhusten.

Es gibt kein anderes Mittel in der Welt, welches so rasche Erleichterung bei Keuchhusten verschafft, als Ballards Horehound Syrup. Es kurirt ihn sicher. Wer ihn angewendet, wird in der Nacht durch das Husten der Kinder ge- führt werden. Ballards Horehound Syrup ist das kühlendste und ver- bündigste Mittel für Schwindel, Husten, Erkältung, Bronchitis und Asthma in der Welt. Es ist frei von Opium. Es erweicht neue Säfte, stärkt die Lun- gen und ist ein unergleichliches Mittel, hergestellt aus den besten und reinsten Bestandtheilen. Wenn eure Lungen schwach sind, oder ihr ein fieseln- des Gefühl im Halse spürt, so braucht ihr es. A. Tolle, Agent.

Ausland.

Berlin, 27. Nov. Die „Post“ veröffentlicht eine Erklärung von Dr. Donelius, einem Kollegen des Dr. Levy, worin er zugestimmt, daß 500 Mark für eine einzige Einimpfung mit Koch'scher Lymphgefordert und bezahlt werden seien. Das Geld ging aber nicht an Dr. Levy, sondern an die Drs. Cornet und Dengol. Es wird berichtet, daß Professor Koch die weitere Lieferung von Lymphge an Levy und Dengol verweigert habe.

Berlin, 27. Nov. Ein Fall von Lupus ist durch die Koch'sche Lymphge ohne chirurgische Nachhilfe geheilt worden. Die früher von Bullen bedeckten Hautstellen sind wieder sichtbar und das Haar wächst wieder auf den erkrankt ge- wesenen Stellen.

London, 28. Nov. Ein harter Schneesturm wüthet im Canal und ein großer Dampfer ist bei Folkestone ge- strandet.

Ein furchbarer Sturm wüthet im Schwarzen Meer. Lieutenant Troup hat gestern Abend in Eger eine Vortragsreihe begonnen. Er erhebt Klagen gegen Stanley und vertheidigt Bartolot und Jameson.

London, 27. Nov. Die norwegi- sche Bark „Reptun“, Capitän Tobias- son, die hier von Quebec angekommen ist, berichtet, daß sie, als sie während des Sturmes bei Dunagess begehrt hatte, einen großen westlich fahrenden Dampfer plötzlich umdrehen, kentern und versinken sah. Die See ging zur Zeit sehr hoch. Von der Mannschaft des Dampfers ist bis jetzt keine Spur gefunden worden.

Philadelphia, 27. Nov. Der Dampfer „Benzhidonia“ kam heute von Liverpool hier an und brachte die Mannschaft des britischen Dampfers „Falcon“ mit 16 Mann, welche er am 16. ds. von ihrem sinkenden Schiffe ge- rettet hatte. Der „Falcon“ war am

2. Nov mit einer Ladung Kohlen aus dem Rio Hort nach Glasgow abgegan- gen. Sturm und Nebel hatten alle Route des „Falcon“ gestört, mehr- ere Male in den Schiffsrümpfen gelöhren und die Feuer ausgeblüht. Die einzige Hoffnung der Mannschaft beruhte da- rauf, das Schiff heraufzuleiten der Hand- pumpen Kraft zu halten, bis ein Fähr- segel in Sicht kam. Als der „Benzhidonia“ durch die Notsignale herangezo- gen war, die Mannschaft ganz erschöpft und hätte das Schiff nicht mehr viel länger flott halten können. Kurz nach der Rettung wurde 250 Meilen von Queenstown erfolgte, erhob sich ein harter Sturm, welcher dem Schiffe, das zur Zeit 10 Fuß Wasser im Raum hatte, wohl sehr reich den Garaus ge- macht haben wird.

Dublin, 27. Nov. Der Shannon ist bei Athlone über seine Ufer getreten und die durch den Fluß in zwei Theile getrennte Stadt ist überschwemmt. Hunderte von Acres Ackerland stehen unter Wasser, die Winterfaat ist vernichtet und viel Vieh ist ertrunken. Viele Fa- milien sind durch die Fluth heimathlos gemacht worden.

London, 27. Nov. Balfour, der Schifffahrts-Commissar für Irland, machte im Unterhause die irische Landbill ein. Die Politik der Regierung, sagt er, sei noch dieselbe wie im Jahre 1889, aber die Borne- liche Empfehlung, die Landbillösungen möglichst auf kleine Parzellen zu be- schränken, sei in die Vorlage eingefügt worden. Die Landbillösungen in Irland seien keineswegs eine Localfrage. Die Regierung benutze den britischen Credit zur Durchführung dieser wichtigen Re- form im Interesse des Gesamtreichs und zur Befähigung der zu politischen Zwecken nutzbar gemachten Landtrage. Die Bill wurde unter Jubelrufen der Conservativen zur ersten Lesung ge- bracht.

Die Press-Association sagt, daß Bar- nell sich darüber beklage, von einigen seiner Kollegen, welche ihm ihre Stel- lungen verdanken, unbillig behandelt worden zu sein. Er ist auch über Glad- stone's Haltung aufgebracht und mehr- als je, entschlossen zu bleiben. Wenn die Parteiverammlung gegen ihn ent- scheiden sollte, wird er an das irische Volk appelliren.

Paris, 27. Nov. Die französische Regierung erlaubt die Einfuhr der Lym- phe des Professor Koch nicht. Die Regierung der Polizeibeamten an der Grenze, die von Prof. Koch an Herrn Pasteur gesandte Lymphge einzulassen, gründet sich darauf, daß die Einfuhr von Medi- zinen, deren Zusammenziehung unbe- kannt ist, gesetzlich verboten ist.

Karlsbad, 27. Nov. Der durch die letzte Fluth in Stadt und Umgegend angerichtete Schaden ist ein riesiger. Hoffleitungen, Brücken, Straßen und Plätze sind zerstört und hunderte von La- denbesitzern ruiniert worden. Die Wiederherstellung der öffentlichen An- lagen wird allein Hunderttausende von Dollars kosten.

Brüssel, 27. Nov. In der Kam- mer brachte heute der Radicale Jan- sen, Vertreter eines Brüsseler Bezirkes, eine Bill für Erweiterung des Stimmrechts ein. Der Premierminister und alle Par- teiführer erklärten sich für die Beratung der Bill und das Haus beschloß einstim- mig, die Maßregel zur Debatte zu bringen. Das Verhalten der Regierung war eine vollständige Ueberrahlung. Die Radicales sind darüber sehr erfreut und die Arbeiter, welche einen großen Streik zur Förderung der allgemeinen Stim- mrechtsbewegung beabsichtigt hatten, ha- ben nun beschloffen, an der Arbeit zu bleiben. Die Straßen sind heute Nacht voller jubelnder Menschenmassen.

Bukarest, 27. Nov. Der König eröffnete heute persönlich das Parla- ment. In der Thronrede sprach er sein Ver- trauen auf die Erhaltung des europäi- schen Friedens aus, bezeichnete die Fi- nanzlage des Landes als befriedigend und betonte nachdrücklich die Notwen- digkeit einer Vergößerung der Ausfuhr industrieller wie landwirtschaftlicher Produkte.

Rom, 27. Nov. Die „Riforma“ sagt, daß das neue Parlament sich mit wirtschaftlichen und socialen Reformen beschäftigen werde. Lord Salisbury, Kanzler d. Caprioli und andere leitende europäische Staatsmänner ha- ben Eignor Crispi zu keinem Wahlsieg beglückwünscht.

Prag, 27. Nov. Ein neuer Streit ist im böhmischen Landtage zwischen Tschechen und Deutschen ausgebro- chen und die Deutschen haben sich von der geplanten böhmischen Landesausstellung zurückgezogen. Die Veröhnung zwi- schen den zwei Parteien ist weit in die Ferne gerückt.

Berlin, 28. Nov. Dr. Bergman erklärte in einem Vortrag gestern Abend, daß die Zusammenziehung der Koch'schen

Drill-Lymphge noch ausschließlich das Ge- heimniß des Entdeckers sei. Die Zahl der nach Berlin kommenden Ärzte, wel- che Dr. Koch's Methode studiren wollen, hat noch nicht abgenommen. Gestern kamen wieder 132 auswärtige Collegen an.

Die preussische Regierung wird im Landtag eine Bill für Errichtung eines bakteriologischen Instituts einbringen, um Prof. Koch die Fortsetzung seiner Forschungen im umfangreichsten Maß- stabe zu ermöglichen.

Die Generalärzte aller deutschen Ar- meecorps sind nach Berlin berufen wor- den, um zu entscheiden, ob die Koch'sche Behandlung in den Militärhospitälern eingeführt werden solle.

Die Pläne für Professor Koch's neues Hospital für englische Patienten sind an- genommen und die Vorbereitungen ha- ben begonnen.

Dr. Leyp hat die Ernennung eines Ehrengerichtes verlangt, um die Anklage gegen ihn zu untersuchen, daß er Prof. Koch's Lymphge übertrieben hoch- preisig verkauft habe.

Dr. Donelius bestritt, daß er über- haupt ein Honorar für die Einimpfung der Lymphge gefordert oder angenommen habe.

Das Hochwasser der Elbe ist noch fortwährend im Steigen begriffen. Der Anwohner hat sich überall ein panischer Schrecken bemächtigt, und wenn im Hoch- gebirge das Wetter sich nicht bald zum Besseren wendet, ist der Eintritt einer ähnlichen Katastrophe, wie im letzten Sommer, fast unausbleiblich.

Das Saalethal hat schon jetzt einen einzigen großen See, aus dem die Det- schäden wie einzelne Inseln hervorragen. Die durch die andringenden Wasser- massen aus ihren Häusern vertriebenen Be- wohner haben sich, um nur das nackte Leben retten zu können, in Kahne Ach- ten müssen, in denen sie allen Unbilden der schrecklichen Witterung ausgesetzt sind und bei der jetzt auch noch eingetre- teten scharfen Kälte fürchtlich zu lei- den haben.

Im Ruhrthal hat das Hochwasser den höchsten Stand erreicht, welcher im Laufe dieses Jahrhunderts je beobachtet wurde. Auch von dort kommen zahlrei- che Hochwasser, die jedoch, da vielfach auch der Telegraphenverkehr vollständig unterbrochen ist, bisher nur wenig zu- verlässig sind.

Berlin, 28. Novbr. Etwa 400 Amerikaner setzten den Danktagstag- tag hier durch ein Bankett im Kaiserhof. Der Legationssecretär Ebdemann Cole- man, der während der Abwesenheit des Gesandten Phelps Gesandtschaftsträger ist, führte den Vorsitz und brachte einen Toast auf Kaiser Wilhelm aus, welcher, wie er sagte, dem zur Zeit seiner Thron- bestiegung gemachten Gelübdis, der erste Staatsdiener zu sein, treu geblieben sei. Herr Coleman brachte auch ein Tei- lerspruch auf den Präsidenten Harrison aus, der von Pastor Sherwood aus New York beantwortet wurde.

14 junge Männer, welche der Ermor- dung eines Gensdarmen in Ropenik während des dortigen Krawalles im März d. J. angeklagt waren, wurden heute verurtheilt und zwar: 7 zu je 5 Jahren; 1 zu einem Jahr; 2 zu je 4 Monaten; 4 zu kürzeren Gefängnis- strafen, sämmtlich bei harter Arbeit.

Die Berliner „Volkzeitung“ berich- tet einen Fall von Grenzverletzung und schändlicher Gewaltthätigkeit russischer Soldaten an der Grenze nahe Alexan- drovo. Russische Soldaten haben das Haus eines Gutbesizers überfallen, gründlich ausgeplündert, die Frau ent- ehrt und den sie vertheidigenden Gatten schwer mißhandelt.

London, 28. Nov. Weitere Nach- richten über die Katastrophe, welche die Fischerflotte bei den Lofoden, an der norwegischen Küste, befallen, sind einge- troffen. Von 180 Fahrzeugen wurden 70 an die Küste geworfen und an dem Felsen zerstampelt. Fast alle an dem Felsen verunglückten Boote unterge- gangen. Man fürchtet, daß Hunderte von Menschenleben verloren gegangen sind. Die Wellen spülen fortwährend Leichen ans Ufer. Die Küste ist un- wirtschaftlich und schwach besiedelt und die Ueberlebenden sind der Kälte und dem Hungertode ausgesetzt. Die Verbindung mit dem Innern ist abgebrochen, da die Straßen vertheilt sind. Ein Dampfer ist von Christiania abgegangen, um den Schiffbrüchigen Hilfe zu bringen.

Vullen's Arnica Salbe.

Die Wunde der Welt gegen Schnit- wunden, Quetschungen, Geschwür- Salzfuss, Fieberschlag, aufgesprungene Hände, Frostbeulen, Hühneraugen und alle Arten Hautauschläge und curirt unbedingt die Fäden. Vollständige Zufriedenheit wird garantirt oder das Geld zurückgegeben. Preis 25 Cent per Päckchen. Zu verkaufen bei A. Tolle.

Dr. Hoofland's
Kräuter-Thee
 Alle Sorten
HOOFLAND HERB TEA CO.,
 ROCHESTER, N. Y.

CLEMENS & FAUST,
 auf und Wäschegeschäft.
 San Antonio Texas.

ALAMO
 Brewing Association,
 San Antonio Texas.

Bestes Wiener
PALE
 Lager u. Flaschenbier
 Robert Krause,
 Agent für Neu Braunfels.

Neuer Fleischmarkt
 Haus des Herrn G. u. H. v. Seelag
 der San Antonio Straße.
ARMERS EXCHANGE
SALOON.
 Alle Sorten
 Getränke, Cigarren, feine
 Weine, Whiskies,
 Alkohal, etc.
 S. Steiner & Bro.

Notiz.
 ermit moche ich einem geehrten
 itam bekannt, daß ich Agent für
FRANK TEICH
 an Antonio bin und
 der Qualität und jedem Geschmad
 zu den billigsten Preisen verkauft
 bebt Euch meine Muster an.
 H. Mickel.

Washingtoner Blanderien.
 Washington, D. C., 29. Nov. 1890.
 Wenn in der zweiten Sitzung des
 51. Kongresses alle Geschäfte erledigt
 werden sollen, wie es die verschiedenen
 Parteiführer und Rathgeber gerne ha-
 ben möchten dann bekommen die Kom-
 archeute nicht viel Zeit zum Hummeln.
 Die verschiedenen Verwilligungs-Bills
 allein nehmen viel Zeit in Anspruch und
 außerdem stehen noch viele unerledigte
 Geschäfte auf dem „Dodek.“
 Ferner hat Senator Cullom von Illi-
 nois eine Aenderung gegeben, daß das
 neue Tarif-Gesetz manderlei Modifica-
 tionen unterworfen werden muß, es es
 für das Volk im Allgemeinen genehmbar
 gemacht werden kann, was fast allein
 schon genug Arbeit für die kurze Sit-
 ung sein wird. Außerdem wünscht er
 auch das zwischenstaatliche Handels-Gesetz
 in manchen Beziehungen abgeändert
 zu sehen und glaubt, daß dieses auf seine
 Opposition stoßen wird.
 Das ist aber noch nicht Alles, meint
 der Senator, irgend eine politische Ma-
 ßnahme, welche unter dem Volke Anstöß
 erregt hat, muß in der zweiten Sitzung
 dieses Kongresses zum Vortritt, der re-
 publikanischen Partei, noch einmal durch
 die Hölle genommen werden. Alle Re-
 publikaner werden dem Senator in sei-
 nen Ansichten beistimmen und wenn sie
 das Alles in der kurzen Sitzung von
 65 oder 70 Tagen zu Stande bringen,
 dann ist es wirklich ein Wunder; ob es
 aber ein Triumph für die Partei sein
 wird, bleibt dahingestellt, denn das
 Volk im großen Ganzen ist kein Freund
 von überzuleisten bitteren politischen
 Willen.
 Der Abth. Thomas B. Cooper von
 Pennsylvania, früher Vorsitzender des re-
 publikanischen Staats-Comittees bedachte
 kürzlich in Begleitung von anderen her-
 vorragenden Politikern den Staatssekre-
 tär Blaine, mit welchem er eine lange
 Unterredung hatte. Dagegen nichts Ge-
 wisses über die Unterredung bekannt ist,
 so nimmt man doch mit Bestimmtheit an,
 daß es die Absicht war, Herrn
 Blaine zu bewegen, als Bewerber für
 die nächste Präsidentschafts-Candidatur
 aufzutreten. Dieses schließt man we-
 nigstens aus den Aeußerungen, welche
 Herr Cooper privatim machte. Er sagte
 nämlich: „Wir haben zur Zeit keinen
 Mann in der republikanischen Partei,
 welcher im Stande wäre, die Führer
 dieser Organisation enger zu vereinen,
 wie James G. Blaine. Das Volk will
 ihn zum Präsidenten machen und in sei-
 nem Staate spricht sich diese Meinung
 klarer aus, als in Staate Pennsylvania,
 während aus dem Westen in dieser
 Beziehung ebenfalls sehr ermutigende
 Nachrichten kommen.“
 Ohne Zweifel sehen die Republikaner
 jetzt ein, daß Blaine die Gefahr sah, in
 welche der letzte Kongreß seine eigene
 Partei brachte. Seine Verurteilung der
 McKinley Bill war eine bemerksame
 Warnung für seine Parteifreunde, aber
 damals ließ es blinder Parteigier
 nicht zu, diesen bedeutsamen Wink zu be-
 achten. Ob aber die Eiferjucht der re-
 publikanischen Führer es zugeht, dieses
 einzusehen, ist eine andere Frage. Es
 liegt nicht in ihrem Wesen, eine Nieder-
 lage philosophisch zu betrachten und des-
 halb müssen sie einen Sündenbock haben,
 zu welchem sie wahrscheinlich Blaine
 machen werden und es würde gar nicht
 überausen, wenn sie ihm, wenn die
 richtige Zeit kommt, das Wasserloo vom
 4. November in die Schuhe schieben.
 Wenn daher die wenigen Blaine-Enthu-
 siasten ihren Verstand auf die „Let her
 go, Gallagher“, Weisheit nominieren wol-
 len, so werden sie ausfinden, daß „Gal-
 lagher“ den Befehl wahrscheinlich nicht
 ausführen wird, denn es sind zu viele
 andere Präsidentschafts-Abspiranten, welche
 ihm vielleicht etwas in die Ohren
 weisporn, was ihn nachdenklich machen
 könnte. Wer immer jedoch der republi-
 kanische Präsidentschaftskandidat werden
 wird, kann sich untreulich auf einen harten
 Kampf gefaßt machen. Denn
 wenn sich das nächste demokratische Re-
 präsentantenhaus mit Würde und An-
 stand benimmt — denn nur dadurch kann
 es sich das Vertrauen und die Achtung
 des Volkes erwerben — und bei der Aus-
 wahl eines demokratischen Präsidentschafts-
 kandidaten vorzüglich zu Werke
 gegangen wird, dann wird es kein Wunder
 sein, daß Resultat der Präsidentschafts-
 wahl vorauszusagen.
 Die Legislatur von Georgia hat nun
 doch Sen. John B. Gordon zum Ver-
 traten Senator erwählt. Wenn man
 in Betracht zieht, welche bittere Oppo-
 sition er von Seiten der „Farmers Al-
 liance“ fand, weil er ein entschiedener
 Gegner des Planes ist, Zweig-Schah-
 ämtern zu errichten, welche den Farmern
 Geld-Vorschüsse machen sollen, so hat er
 jedenfalls einen großen Triumph gezei-
 get.
 Seine Haupt-Mitbewerber für die
 Senatursitze waren Patrick Calhoun, ein
 noch verhältnismäßig junger Mann,
 welcher die Gründung von Zweig-Schah-
 ämtern als Verhöhnung für konstitutionel-
 hält und Thomas R. Norwood, ein
 Mann von tadellosem Charakter und
 großen Fähigkeiten, welcher seinen Staat
 bereits in beiden Häusern des Kongres-
 ses repräsentirte. Aber Sen. Gordon's
 Stärke liegt in seiner militärischen Ver-
 gangenheit und seiner ehrenhaften bür-
 gerlichen Laufbahn, was er sich mit aller
 ihm zu Gebote stehenden Energie und
 Rednergabe zu Nutzen machte.
 Es war die öffentliche Meinung des
 Volkes von Georgia, welche ihm die Er-
 wählung sicherte. Die alten Soldaten,
 welche ihn während des Bürgerkrieges
 kannten und mit ihm unterliegen muß-

ten und das Volk, welches ihm wieder-
 hoff zu Vertrauensmännern erwählt hatte,
 die er in der ehrenvollsten Weise aus-
 füllte, übten einen solchen Druck aus,
 welcher von den Mitgliedern der Legis-
 latur nicht unberücksichtigt bleiben konn-
 te. Selbst die Farmer mußten schließ-
 lich zugestehen, daß Gordon bei jeder
 Gelegenheit, die sich ihm bot, ihre Inter-
 essen wahrte, während Calhoun in sei-
 ner Eigenschaft als Anwalt des West
 Point Terminus stets mehr zu Gunsten
 der Eisenbahn Corporationen, als im
 Interesse der Farmer handelte. Es ist
 daher um so überraschender, daß er es
 gerade war, welcher die Alliance Leute
 in ihren Caucus zu ihrem Komitee
 machten.
 Wie es scheint so haben Barnettsismus
 und Home Rule in der D' Shea-Fam-
 ilie eine kleine Störung hervorgerufen
 und Barnell kann jetzt mit Senator
 Sherman anrufen: „Die Frauen sind
 an allem Unglück schuld!“
 Ob diese Scandalgeschichte auf Bar-
 nell's politische Karriere einen nachthei-
 ligen Einfluß haben wird, darüber sind
 die Meinungen verschieden. Barnell
 selbst scheint sich keine Kopfschmerzen da-
 rüber zu machen und beabsichtigt den
 neuesten Nachrichten zufolge seinen Sitz
 im Parlament beizubehalten. Seine
 Parteifreunde legen auch wenig Gewicht
 auf den Vorfall und sind der Ansicht, daß
 die Senation, welche derselbe verur-
 sacht hat, bald verwaht sein wird.
 Barnell genügt das Vertrauen seiner
 Partei im vollsten Maße, so daß sie ihn
 niemals als ihren Führer fallen lassen
 wird, zumal die bedeutendsten Schlach-
 ten erst noch zu erwarten sind. Als
 Führer wird er von allen Freunden po-
 litischer Freiheit noch heute verachtet
 und geachtet und das kleine „mistake“
 welches er gemacht hat, wird ihm von
 seinen Landesleuten aus dem Grund-
 verzeihen, weil Jrenen menschlich ist und
 selbst der Führer einer großen Partei
 ein so großes Versehen des schönen Ge-
 schlechts sein kann, daß er sich verleben
 läßt verbotene Frucht zu naschen.
 Allem Anschein nach trägt der neue
 Indianer-Messias die einzige Schuld
 an dem jetzt beabsichtigten Indianer-
 Aufstand. Die Regierung könnte diesem
 Uebel bald abhelfen, wenn sie „Buffalo-
 Bill“ veranlassen würde, diesen Messias
 für seinen „Wild West Show“ zu en-
 gagieren und dem Kriege wäre vorge-
 beugt.
 E. Stephan.

Der Erfolg von Frau Annie M.
 Beam von McKeesport, Penn., in der
 Behandlung von Diarchoea bei ihren
 Kindern wird für viele Mütter von In-
 teresse sein. Sie sagt: „Ich brachte
 mehrere Wochen in Johnstown, Pa.,
 zu, nach der großen Fluß, weil mein
 Gatte daselbst angestellt war. Wir ha-
 ten mehrere Kinder bei uns, von denen
 zwei an starker Diarchoea erkrankten.
 Ich erhielt durch Rev. Chapman etwas
 von Chamberlains Colic, Cholera und
 Diarchoea Remedy und Beide genasen.
 In mehreren anderen Fällen fand ich es
 ebenso wirkungsvoll. Ich halte es für
 ausgezeichnet und empfehle es mit Ver-
 gnügen.“ 25 und 50 Cents Flaschen,
 zum Verkauf bei A. Jordan.

— Noch immer kann man das berg-
 umgürtete Siebenbürgen das „Bären-
 land“ nennen. Mit dem Eintritt des
 Winters auf den hohen Bergen steigt
 Meißter-Beg zu Thal, um den Kukulug-
 feldern einen Besuch zu machen, nebenbei
 sich aber auch dann und wann ein-
 Braten aus den Kinder- oder Schaf-
 heerden zu holen. Das ist die rechte
 Jagdzeit, welche auch in diesem Jahre
 wieder ergiebig ist. So wurden im
 Oktober am Fuße der Karpathen, un-
 weit von Hermannstadt, fünf mächtige
 Bären erlegt, und kürzlich, kaum zwei
 Stunden von Hermannstadt, im Ci-
 binsgebirge, zwei prächtige Bären zur
 Strecke gebracht. Natürlich wurden die
 Thiere im Triumph durch die Dörfer
 zur Stadt geführt, wobei aber die glück-
 lichen Jäger ihre Beute wohl bewahren
 mußten; denn bei den rumänischen
 Bauern gilt eine Bärenlunge als unfeh-
 lbares Mittel gegen Augenbeschwerden
 und andere Leiden; daher sie jede Gele-
 genheit benutzen, eines solchen Schatzes
 habhaft zu werden und ohne Weiteres
 das lösbare Fell durch Abschneiden ein-
 nes Fußes veräußern.
 — Einen Flußversuch mit unglück-
 lichem Ausgange hat dieser Tage Sil-
 more Wagon aus Mount Carmel, Ill.,
 gemacht. Er war wegen irgend eines
 Vergehens verhaftet worden und sollte
 in Begleitung eines Hülsen-Bundesmar-
 schalls nach Springfield gebracht wer-
 den. Als der Zug schon in der Nähe
 seines Bestimmungsortes angelangt
 war, erhob sich Wagon, während seine
 Begleiter eben mit zwei anderen Mar-
 schällen in ein Kartenspielchen vertieft
 war, ging zur Thüre hinaus und sprang
 ab, obgleich sich der Zug zur Zeit mit
 einer Geschwindigkeit von 40 Meilen
 die Stunde bewegte. Der Sprung be-
 fam dem Flüchtling, über. Mann fand
 ihn mit gebrochenem Hals, einem ge-
 brochenen Arm und sonstigen schweren
 Verletzungen in der Nähe des Bahnbet-
 tes liegen. Trotz der fürchterlichen Ver-
 letzungen lebte der Unglückliche noch
 weitere drei Tage, ehe ihn der Tod er-
 löste.

Ich konnte mich in Folge rheumati-
 scher Schmerzen nicht bewegen, sagt Herr
 W. Vetter, Wilden, Iowa, doch wurde
 ich durch zweimalige Anwendung von
 St. Fabols Del vollständig geheilt.
 — Nahe Eisenberg war unlängst ein-
 ne große Treibjagd angelegt. Eben
 war das erste Treiben beendet, 71 Ja-

Wm. Streuer. Henry Streuer
TWO BROTHERS SALOON.
 Alle Sorten
 Getränke Cigarren
Feine Weine, Whiskies, etc.
 sind stets orrätbig. Gute Bedienung und Zuborkommenheit
 selbstverständlich. H. Streuer & Bro.

BRUNO E. VOELCKER.
 Händler in
Drogen, Chemikalien
 und
Patent-Medizinen.
Schul- und andere Bücher, Schreibmaterialien,
 Conto- und Taschenbücher
 (Ledgers, Journals, Cash- and Day-Books)
 jeben eine große Auswahl erhalten.
Zeitschriften, Zeitungen, Kalender und andere Lesestoff
 in Masse.
Geburtsstags- und Glückwunschkarten
 ein schönes Assortement. 1

KNOKE & EIBAND.
 Wir erhalten täglich Sendungen von frischen Waaren und ist unser Lager jetzt
 eines der größten in der Stadt. Dasselbe besteht aus
Schnittwaaren, Weißwaaren,
Herren Garderobe, Kleidungsstücken, u. s. w.
 Weißwaaren, Schnittwaaren, Kleiderstoffe jeder Art, Bänder, Stidereien, Spi-
 gen, Schürze, Herren- und Damen Wäsche, Gardinen, Koffer, Reisetaschen,
 Herren Kleider, Hüte und Herren Garderobe,
Frühjahr- und Sommerwaaren für Herren und Damen.

sen waren zur Strecke gebracht, und un-
 ter den Schützen herrschte stolze Freude
 über das bedeutende Ergebnis, als
 plötzlich der — Gerichtsvolksher auf der
 Bildfläche erschien und die ganze Jagd-
 beute im Auftrag eines Gläubigers des
 Jagdpächters pfändete. Unter solchen
 Umständen fand natürlich das Jagdver-
 gnügen ein vorzeitiges Ende.
 § Die Arbeiter-Landungung zu Gun-
 sten des allgemeinen Stimmrechts, die
 in Brüssel stattfand, verlief in guter
 Ordnung; der Zug umfaßte gegen 10,
 000 Personen. Bei Entgegennahme
 der Bittschrift erklärte der Bürgermei-
 ster, er sei für die Erweiterung des
 Stimmrechts, aber Gegner des allge-
 meinen Stimmrechts. Der Progressi-
 vistische Deputierte Janjon sprach sich
 für eine weitere Ausdehnung des Stimm-
 rechts aus, dessen Roccus die neue Kam-
 mer zu bestimmen haben würde.

§ Als der deutsche Schuhmacher J.
 Luz in Charleston, Mo., kürzlich
 Abends in seinen Hof trat, fand er dort
 ein Körbchen, in welchem, zu seinem
 größten Erstaunen, warm eingebettet
 ein etwa 10 Tage altes Kind lag, das
 alsbald herab zu schreien anfang. Das
 Körbchen mußte wenige Augenblicke
 vorher heringebacht worden sein, von
 wem, konnte bis jetzt nicht ermittelt
 werden. Einzuweisen hat sich Luz des
 armen Barmhertigen mit mütterlicher Sorg-
 falt angenommen.
 Gerne bezeuge ich, daß Dr. August
 König's Hamburger Brustthee ein aus-
 gezeichnetes Mittel gegen Erkältungen
 ist, ich habe denselben schon häufig mit
 den besten Erfolgen gebraucht. — Hen-
 ry J. Heber, Belleville, Ill.

Jagdabenteuer.
 In der Hand mein Feuerrohr,
 Lehn' ich an der Halde,
 Plötzlich trat ein Reh hervor
 Aus dem Fichtenwalde.
 Sah mich groß und fragend an:
 „Willst du mich erschießen?“
 Etwends aber sprang's hindann,
 Denn — ich mußte niesen.
 Macht nig.
 Aber, Herr Doktor! Jetzt haben S
 auf alle zwei Dolch den Hals gefehlt“
 „Na, macht nig! Aufrichtig g'lagt
 mir is a Stück! Rindfleisch viel lieber,
 als jeder Hahnenbraten.“
 Praktische Mode.
 Herr: „Sie, Herr Berger, machen Sie
 mir aus dem Kleider-Kermel meiner
 Frau einen Anzug.“
 Brunnen-Studie.
 „Ja Mensch, können Sie denn nicht
 lesen?! Es steht doch groß und breit an
 diesem Brunnen angeschrieben: Kein
 Trinkwasser!“
 „Na, eben d'rum habe ich mir ja der
 verfluchte Jeß meuchlings in die Kehle
 jelegt! Wasser verdrage ich überhaupt
 nicht nich; u' dahier drankst kein
 Trinkwasser! habe ich jedoch, der
 Brunnen jeßt „Nordhäuser!“
 — Schimpfen ist kein Argument,
 ebensowenig wie Todtschlag des Mör-
 ders Recht demonstirt.

Aufgepaßt.
Sieben Gründe warum man
Reed's geschmackloses Fieber-
Mittel gebrauchen soll.
 1. Es ist das Beste.
 2. Es ist die größte Flasche.
 3. Der Geschmack ist angenehm.
 4. Es ist gut für Alt und Jung.
 5. Mit jeder Flasche kommt eine
 Schachtel Pillen frei.
 6. Es tödtet Sumpfsieber und
 stärkt das Körperpfeifen.
 7. Es wird unter der Bedingung
 verkauft: „Eine Kur, kein Lohn“, de-
 halb bestche darauf, nur dieses Mittel
 zu kaufen, es ist in A. Tolle's Apotheke
 zu haben.
J. D. GUINN.
 Law, Land & Collecting
 — AGENT. —

DR. HARTER'S
 THE ONLY TRUE
IRON TONIC
 WILL Purify the Blood, regulate the
 Liver and Biliary and restore the
 Health and Vigor of Food, Dyspepsia,
 Want of Appetite, Indigestion,
 Loss of Strength and Tired
 Feeling, Rheumatism, Dropsy,
 Muscular and nervous weakness,
 New Form. Relieves the mind
 and supplies Brain Power.
 Suffering from constipation
 should use Dr. Harter's Iron
 Tonic a safe and speedy cure. Give a dose, both
 the morning. Frequent attempts at constipa-
 tion only will to the injury of the system.
 Do not experiment with the ORIGINAL and BEST
DR. HARTER'S LITTLE LIVER PILL
 (New Constipation, Liver Complaint and Bil-
 iacache) Simple Dose and Druggist
 mailed on receipt of five cents in postage.
DR. HARTER MEDICINE CO., St. Louis, Mo.

Dr. UNDERHILL,
 Arzt, Wund- und
 Geburtshelfer
 Wohnhaft neben Jos. Lamb's Store.
 Office in der alten Post Office.
Dr. H. Leonards
 Arzt, Wund- und
 Geburtshelfer.
 Office in der Wohnung im Cappel-
 straße, in der Nähe der katholischen
 Kirche.

Dr. A. GARWOOD,
 New Braunfels Texas.
 Arzt, Wundarzt und
 Geburtshelfer.
 Office in seiner Wohnung im Simon-
 schen Hause gegenüber dem Guadalupe
 Hotel. 12

Dr. H. T. WOLFF,
 Marion Texas.
 Praktischer Arzt und
 Geburtshelfer.
 Sprechstunden zu jeder Zeit.
Dr. WM. NETTER.
 Deutscher
 Augen- und Ohrenarzt
 No. 306 Houston Str., Ecke Navarro,
 San Antonio, Texas.

Manitou Mineral Water
 Company,
 Manitou, Colorado.
 Wir empfehlen unser Manitou Tafel-
 Wasser, das direkt aus der Navajo-Quelle,
 am Fuße von Bites Peak, Colorado,
 ohne Zuthaten auf Flaschen gefüllt wird.
 Kein besseres Mittel um den Appetit zu
 reizen und für die Verdauung, dabei an-
 genehm von Geschmack und erfrischend.
 Ferner empfehlen wir unseren GINGER-
 Champagne, ein wohlgeschmeckendes und
 gesundes Getränk für Damen und Kin-
 der. Es ist aus dem Naturwasser der
 Navajo-Quelle in Verbindung mit edlem
 Jamaica GINGER und reinen Fruchtstaf-
 ten hergestellt. Herr Joe Mayer hat
 Herrn John Sippel zum Agenten
 für New Braunfels ernannt. Gebt also
 nach John Sippel wenn Ihr Manitou
 Wasser oder GINGER Champagne kau-
 fen wollt. 16,19

Musikunterricht
 ertheilt
 H. Schimmelpfennig.
 Näheres bei ihm selbst zu erfragen.

Eine vorzügliche Gelegenheit
 zur Ueberfahrt zwischen Deutschland und
 Amerika bietet die bewährte und beliebte
 Baltimore Linie des
Norddeutschen Lloyd.
 Die räumlichst bekannten, neuen und re-
 probirten Postdampfer dieser Linie fahren re-
 gelmäßig wöchentlich zwischen
Baltimore und Bremen
 — direct —
 und nehmen Passagiere zu sehr billigen Prei-
 sen. Gute Verpflegung! Größtmögliche
 Sicherheit! Dolmetscher begleiten die Ein-
 wanderer auf der Reise nach dem Westen.
 Bis Ende 1888 wurden mit Lloyd-Dampfern
1,885,513 Passagiere
 glücklich über den Ocean befördert, gewiss
 ein gutes Zeugniß für die Beliebtheit dieser
 Linie. Weitere Auskunft ertheilen:
A. Schumacher & Co., General Agenten
 No. 5 Süd Swan Str., Baltimore, Md.,
 oder deren Vertreter im Inlande.

Wm. Seekatz
 San Antoniostr. beim Passagier-Depot
 0-0-0 Händler in 0-0-0
 Candies, Crackers, Fancy Groceries,
 allen Arten von Käsen, Michigan- und
 California-Garten- u. Blumen-Samen-
 reyen, Tabak, Cigarren, Gewürzen, ein-
 heimische- und Süßfrüchte und alle son-
 stige in dieses Fach schlagende Artikel.
 Mother Pfeffer wird stets zum höch-
 sten Marktpreis gekauft.

Neu-Braunfelder Zeitung.

New Braunfels Texas.

Herausgegeben von der

Neu-Braunfelder Zeitung Publishing Co.

Die „Neu-Braunfelder Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet 30 Cts pro Jahr bei Vorauszahlung.

Der Kongress der Ver. Staaten ist in der Session von 1889-90 in der Hauptstadt Washington am 4. Dezember 1889 eröffnet worden.

Der „Anzeiger des Westens“ schreibt:

In Galveston, Texas, ist ein panamerikanische Dampfer-Compagnie mit 500,000,000 (Fünftausend) Aktien gegründet worden.

Dies muß unbedingt ein Irrthum der „Galveston News“ sein, die statt 50 Millionen judenemigranten Aktien die 500 Millionen Aktien der Summe gesetzt hat.

Die prominenten Herren

Abolaten von New York haben augenblicklich einen feinen Vorrath in Zubereitung. Es handelt sich um das Drama des verstorbenen „Ellenbogen“ und „Widder“.

Unsere Militz.

Captain D. M. Taylor vom Kriegsbureau, der mit der Aufsicht über die den Militz zu liefernden Vorräthe betraut ist, sagt in seinem Jahresbericht an den Kriegssecretar, daß die Zahl der Militz annehmend abgenommen habe.

Unsere brasilianischen Gäste.

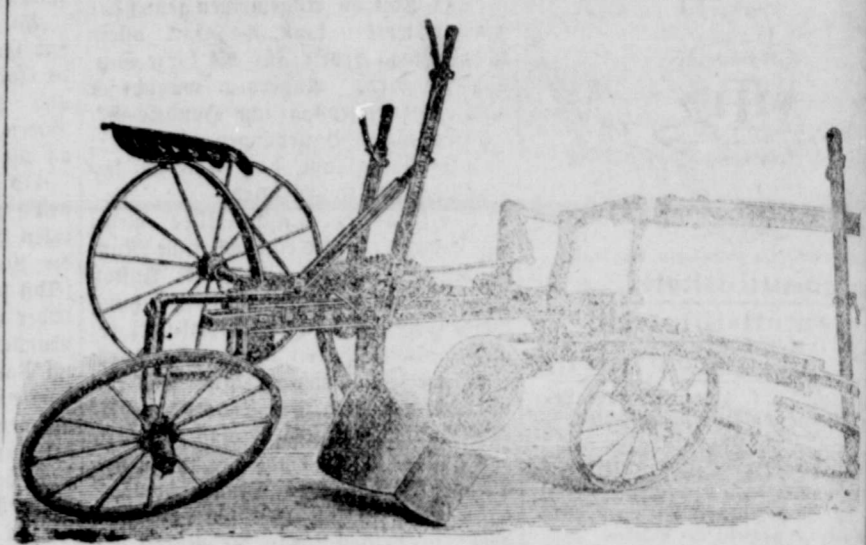
Vor einigen Tagen ist im Hafen von New York ein brasilianisches Kriegsgeschwader vor Anker gegangen und nach Austausch verchiedener Höflichkeitbezeugungen mit unseren „Wassersoldaten“ Flottenoffizieren, reisten die brasilianischen Offiziere nach Washington, um einen Auftrag ihrer Regierung auszuführen.

Mein Lager in Herbst- und Winter-Season ist größer und billiger wie je, (Die Preise sind den billigen Baumwoll-Preisen angepaßt)

Bestehend in Kunst-Wollstoffen, Opera-Haube, Brocade, Robair, Bordure, Fantasie, Pongee Suiting, Henrietta Cloth, Fancy Manchester Mohair, Sammet in allen Farben, Seide, Ankerkordinen, seidene Taschentücher, Damen- und Kinder-Strümpfe, Kleiderhölzer, Herren-, Damen-, und Kinder-Jacken, Shawls, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Kissen, seidene Bänder und Handtücher. In Reisekoffern und Koffer die beste und billigste Auswahl. Baumwollenes und wollenes Strickgarn in allen Farben. Herren- und Kinderhüte, Bettdecken, Blanketts, Quilts, Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe. Meine Groceries sind immer frisch. New Home, Wheeler & Wilson und Davis Nähmaschinen, Kadeln und Del, sowie die sehr berühmten „Hawkes Drillingen“.

F. HAMPE.

The Weir Wild Irishman Sulky Plow BEATS THEM ALL.



Die Erfindung dieses Jahr so verbessert, daß er alle anderen Sulky-Pflüge übertrifft. Er geht leichter und macht bessere Arbeit wie irgend ein Sulky. Kein Druck auf den Nacken der Pferde.

Blair jagt, die Sache ist gut. Frau S. D. Blair von Chicago sagt: Wir würden niemals einen Haushalt ohne ihr Clark's Extract von Salz, Haut- und Hustenmittel halten.

Nic. Holz & Son

Eine große Auswahl Weihnachts-Candies sind zu haben bei Ed. Naegelin.

Ed. Naegelin.

Alle Sorten Früchte, wie Citronen, Orangen, Datteln, Aepfel, u. s. w.

Das Uhren- u. Juwelen-Geschäft

JOSEPH ROTH

Das Lager enthält das Neueste und Beste in größter Auswahl, wie ELGIN, WALTHAM, TRENTO und SCHWEITZER TASCHENUHREN.

GOLDWAAREN

Brotschen, Ohrringe, Fingerringe, Armbänder, Halsketten, Manschetten-Knopf, Stiefpins, Uhrketten, Lodet-Charms für Damen und Herren, Goldfedern und Federhalter, goldene und silberne Fingerhüte, u. s. w.

Ed. Gruene.

Händler in Dry Goods, fancy Groceries, Herren- u. Knaben-Anzüge, Hemden, Kragen und Kravatten, Hüte, Schuhe und Stiefel, Schrotflinten und Büchsen, Patronen, RELOADING TOOLS, SCHEIBEN UND PASTER.

Juden und Christen.

In Chicago fand letzte Woche eine Reihe von Gebetsversammlungen statt, an welchen Juden und Christen gemeinschaftlich theilnahmen.

Eine sichere Anlage.

Ist eine solche, welche die Sicherheit bietet einen zufriedenstellenden Erfolg zu erzielen oder beim Nichterfolge die Rückgabe des Kaufpreises sichert.

Korrespondenz.

York's Creek, 1. Dez. Wie immer, theils Alles beim Alten, arbeiten, essen und trinken ist die tägliche Parole.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Reichskanzler Caprivi hat

im preussischen Landtage kürzlich eine Rede über Staatswesen und Ordnung gehalten, welche, wie es scheint, alle meines und wohlgefalliges Aufsehen im ganzen deutschen Reiche gemacht hat.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Ein großer Prozentsatz

des amerikanischen Volkes ist mit einem sehr stören und unangenehmen Leibel behaftet, welches man „Catarrh“ nennt und das kann leicht verheilt werden.

Ein markanter Zug aus der Rede

Caprivi's bleibt noch hervorzuheben, die polemische Schärfe gegen die „Fronde“ gewisser Interessentkreise, aus denen heraus die neue Regierung eines schwächlichen Bundes und einer Ueberhöhung der erreichbaren Ziele beschuldigt wurde.

Das Produkt nemlich, wiecell das

Reismehl, spottet jeder Concurrenz von Auswärts und wird binnen Kurzem die selbe aus dem hiesigen Geschäfte ganz verdrängt haben. Durch das Setzen eines unheilvollen Kaschmierzuges das Behändnis von solcher Stelle, — habe

Reichskanzler Caprivi hat

im preussischen Landtage kürzlich eine Rede über Staatswesen und Ordnung gehalten, welche, wie es scheint, alle meines und wohlgefalliges Aufsehen im ganzen deutschen Reiche gemacht hat.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Ein großer Prozentsatz

des amerikanischen Volkes ist mit einem sehr stören und unangenehmen Leibel behaftet, welches man „Catarrh“ nennt und das kann leicht verheilt werden.

Ein markanter Zug aus der Rede

Caprivi's bleibt noch hervorzuheben, die polemische Schärfe gegen die „Fronde“ gewisser Interessentkreise, aus denen heraus die neue Regierung eines schwächlichen Bundes und einer Ueberhöhung der erreichbaren Ziele beschuldigt wurde.

Das Produkt nemlich, wiecell das

Reismehl, spottet jeder Concurrenz von Auswärts und wird binnen Kurzem die selbe aus dem hiesigen Geschäfte ganz verdrängt haben. Durch das Setzen eines unheilvollen Kaschmierzuges das Behändnis von solcher Stelle, — habe

Reichskanzler Caprivi hat

im preussischen Landtage kürzlich eine Rede über Staatswesen und Ordnung gehalten, welche, wie es scheint, alle meines und wohlgefalliges Aufsehen im ganzen deutschen Reiche gemacht hat.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Ein großer Prozentsatz

des amerikanischen Volkes ist mit einem sehr stören und unangenehmen Leibel behaftet, welches man „Catarrh“ nennt und das kann leicht verheilt werden.

Ein markanter Zug aus der Rede

Caprivi's bleibt noch hervorzuheben, die polemische Schärfe gegen die „Fronde“ gewisser Interessentkreise, aus denen heraus die neue Regierung eines schwächlichen Bundes und einer Ueberhöhung der erreichbaren Ziele beschuldigt wurde.

Das Produkt nemlich, wiecell das

Reismehl, spottet jeder Concurrenz von Auswärts und wird binnen Kurzem die selbe aus dem hiesigen Geschäfte ganz verdrängt haben. Durch das Setzen eines unheilvollen Kaschmierzuges das Behändnis von solcher Stelle, — habe

Reichskanzler Caprivi hat

im preussischen Landtage kürzlich eine Rede über Staatswesen und Ordnung gehalten, welche, wie es scheint, alle meines und wohlgefalliges Aufsehen im ganzen deutschen Reiche gemacht hat.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Ein großer Prozentsatz

des amerikanischen Volkes ist mit einem sehr stören und unangenehmen Leibel behaftet, welches man „Catarrh“ nennt und das kann leicht verheilt werden.

Ein markanter Zug aus der Rede

Caprivi's bleibt noch hervorzuheben, die polemische Schärfe gegen die „Fronde“ gewisser Interessentkreise, aus denen heraus die neue Regierung eines schwächlichen Bundes und einer Ueberhöhung der erreichbaren Ziele beschuldigt wurde.

Das Produkt nemlich, wiecell das

Reismehl, spottet jeder Concurrenz von Auswärts und wird binnen Kurzem die selbe aus dem hiesigen Geschäfte ganz verdrängt haben. Durch das Setzen eines unheilvollen Kaschmierzuges das Behändnis von solcher Stelle, — habe

Reichskanzler Caprivi hat

im preussischen Landtage kürzlich eine Rede über Staatswesen und Ordnung gehalten, welche, wie es scheint, alle meines und wohlgefalliges Aufsehen im ganzen deutschen Reiche gemacht hat.

Fortschritt von Neu Braunfels.

Dem jungen Herrn Harry Landa, welcher seit einiger Zeit Wirtheilhaber an Grund und Boden wie Geschäft ist, haben wir es zu verdanken, daß unsere Stadt heute, wenn nicht die größte, so doch die beste Mühle im Westen besitzt.

Ein großer Prozentsatz

des amerikanischen Volkes ist mit einem sehr stören und unangenehmen Leibel behaftet, welches man „Catarrh“ nennt und das kann leicht verheilt werden.

Ein markanter Zug aus der Rede

Caprivi's bleibt noch hervorzuheben, die polemische Schärfe gegen die „Fronde“ gewisser Interessentkreise, aus denen heraus die neue Regierung eines schwächlichen Bundes und einer Ueberhöhung der erreichbaren Ziele beschuldigt wurde.

Das Produkt nemlich, wiecell das

Reismehl, spottet jeder Concurrenz von Auswärts und wird binnen Kurzem die selbe aus dem hiesigen Geschäfte ganz verdrängt haben. Durch das Setzen eines unheilvollen Kaschmierzuges das Behändnis von solcher Stelle, — habe

DIRECTORY.

COMAL COUNTY.

County-Beamten.

Ab. Cleeke	County Richter
R. Bohmann	District u. County Clerk
J. M. Ham	Sheriff
Henry Korth	Steuer-Arbeiter
Peter Senz	Schaffmeister
Hermann Zelle	Friedenrichter Nr. 1.
A. Kretz	" " " 2.
W. Christy	" " " 3.
A. M. Watt	" " " 4.
H. Kinnemann	" " " 5.
A. Mueller	Stabs- und Schatzmeister
J. H. Holt	Rechtsanwalt

Städtische Beamten in Neu Braunfels

Johann Bauh	Bürgermeister
Hermann Bagenfuß	Stadtmarschall, Richter und Collector.
Carlmar Kubort	Schaffmeister.
Josef Ruhn	Secretär.
Georg Adame	Ingenieur.

Da wir in diesem Jahre keinen ständigen Agenten unterhalten, so ersuchen wir diejenigen, welche mit der Rettung im Rückstand sind, uns in unserer Office zu besuchen oder den schuldigen Betrag per Post zu übermitteln. In welchem Falle wir sofort Quittung schicken werden.

Herr L. F. Kafrenz ist bevollmächtigt, Collectionen für die N. B. Stz zu machen, und dafür zu quittieren.

Neu Braunfels Zeitung Pub. Co.

Lokales.

Bei einem gelegentlichen Besuche des großen Holzhauses der „Pfeuffer“ Lumber Compagnie waren wir wirklich erstaunt über die Ausdehnung dieses blühenden Geschäftes. Herr S. B. Pfeuffer, der hiesige Leiter des Geschäftes, war so freundlich, uns alles Beachtenswerthe zu zeigen und auf die Facilitäten des Geschäftes aufmerksam zu machen. Was den Vorrath und die Auswahl des Holzes und Baumaterials anbelangt, waren wir wirklich erstaunt. In fünf riesigen Schuppen von 75 Fuß Länge und 20 Fuß Breite ist dort ein Vorrath an gebeltem Bauholze jeder wünschenswerthen Qualität aufgeschichtet; ein anderer Schuppen von 54 Fuß Länge u. 20 Fuß Breite beherbergt eine ganze Carlaquing von fertigen Holz- und Glastüren, Fenstern und Jalousien in jeder gebrauchlichen Größe und Fagon. Die mit farbigen Gläsern verzierten Holz- und Glastüren sind speciell beachtenswerth, da sie eine eigenartige Reuebut repräsentieren, die an gutem Geschmack, der Fagon, wie der Zusammenstellung der Farben, den besten Einbruch auf das Auge macht. Eine Carlaquing Eisenblechdach hatte gerade ihr Erscheinen gemacht und wurde in einem anderen Schuppen verpackt, nebenan thronen sich riesige Stöße von Cypressen, Eichen, Pappel, Cedern, und sonstiger nützlicher Bauhölzer in riesigen Stößen unter den Schutzdächern, und wie uns Herr S. B. Pfeuffer und sein Faktotum, Karl Roeder, mittheilte, wird es nicht lange währen, bis das sämtliche Bretter u. das Bauholz immer unter Dach gehalten werden. Die genannte Firma ist zugleich Agent für die bekanntesten und bewährtesten Saxebockse, wozu sie stets einen großen Vorrath hält und größere Contracte für Lieferung derselben abschließt. Doch da hätten wir beinahe etwas vergessen: ein gutes Schindelholzdach ist nach unserer — und zwar maßgeblichen — Meinung einem Blechdach aus veredeltem Eisenblech vorzuziehen. Kurz, ist ein Schindelholzdach leichter, liefert also mehr Luftraum über der Wohnung, dann ist Holz ein schlechter Wärmeleiter, deshalb ist es wärmer unter dem Dache im Sommer, und zu guter Letzt ist es das bei weitem billigste für den Farmer, da sowohl die erste Auslage wie der Aufwerg eines „All heart“ (nur Cypressen Herzholz) Schindelbades alle hier gebrauchlichen Materialien, Feuer und Schindelbäder sind zwar welche Genossen und das Schindelbad verdrängt immer mehr in den Städten, aber auf der Farm, wo gewöhnlich das Feuer im Hause ausbricht, da ist dasselbe noch immer vorzuziehen. Die berühmten „All heart“ Schindeln sind stets in großer Menge in dem Geschäft vorrätig. Etwa fünfzig Jahre lang hat die Firma Pfeuffer die besten Materialien für den Bau eines Hauses notwendige Materialien sind ebenfalls stets zu haben und das Renomee der Firma ist genügend bekannt, daß man auch daraus schließen kann, daß die Preise der feilgehaltenen Waaren jeder Concurrerz gewachsen sind.

Die neue in San Antonio gegründete Farbenfabrik hat der Pfeuffer Lumber Co. die Agentur für ihre Produkte übertragen und kann man in dem genannten Geschäft alle Schattirungen dieser ausgezeichneten patentirten Farben beziehen. Die Farben sind speciell für unser Klima passend hergestellt und ihre Vorzüge beruhen auf der Dauerhaftigkeit des benutzten Materials, das sich besser als die beste Bleiweißfarbe bewähren soll und so garantirt wird.

Herr Harry Wegel von der Firma Joske Bros. in San Antonio wird noch eine Woche in Ludwig's Hotel hier verbleiben und Aufträge für seine Firma entgegennehmen. Jedermann ist gebeten, sich seine Waaren anzusehen, die er zu erlaublich niedrigen Preisen durch seine Firma an ihre Kunden schicken läßt.

Dem Verdienste die Krone.

Wir wünschen dem Publikum mitzutheilen, daß wir seit Jahren Dr King's New Discovery gegen Ausbrechung, Dr King's neue Lebenspille, Bucklen's Ankercreme und elektrische Bitters verkauft haben und niemals haben wir eine andere Medizin zum Verkauf ausgeben, die so schnellen Abgang fand und solche allgemein zufriedenstellende Resultate lieferte. Ohne uns lange zu befinden garantieren wir dieselbe zu jeder Zeit und sind bereit das Kaufgeld zurück zu erstatten wenn keine zufriedenstellende Resultate durch dieselben erzielt werden. Diese Arzneimittel haben ihren Ruf nur durch ihre Erfolge erhalten. Zu haben bei A. Tolle, Apotheker.

Neue Anzeigen.

Notice to Creditors.

Estate of KARL KOPPLIN, deceased.

Whereas Letters Testamentary upon the Estate of Karl Kopplin, deceased, were granted to the undersigned by the County Court of Comal County on the 3rd day of November 1890, all persons holding claims against said Estate are required to present the same within the time prescribed by law.

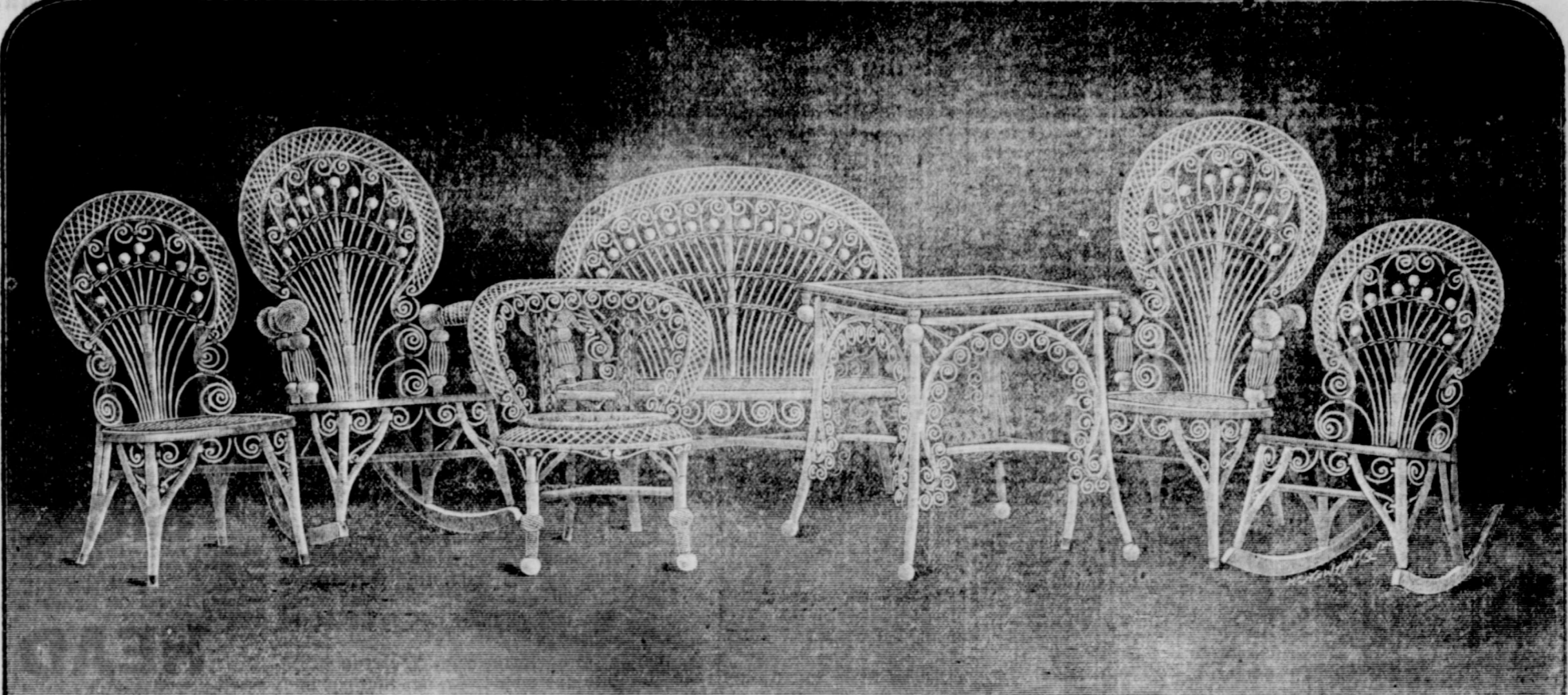
My residence is on the Cibolo in Bexar County and my Postoffice is "Valley," Guadalupe County.

OTTO KOPPLIN.

J. JAHN, Möbel-Geschäft. J. JAHN,

(Etabliert im Jahre 1866.)

In dem unteren Theil der Seguin Straße, Neu Braunfels, Texas.



Hat die größte und beste Auswahl aller Sorten Möbel, und garantirt die niedrigsten Preise.

Einweihung
— der —
„Unions-Halle“!
Sonnabend den 13ten Dezember.
Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Für gute Musik, freundliche Behandlung und gutes Bier wird bestens Sorge getragen, ebenso ist ein Lunchstand mit dem Geschäft verbunden.
Um gütigen Zuspruch bittet
Friedrich Walle.
Yorks Creel, Dez. 1. 1890.

Großer Ball
— bei —
Louis Krause
in
ANHALT,
Weihnachten den 25. Dezember.
Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Danksgiving.
Allen Freunden und Bekannten, welche unserer lieben kleinen Tochter, Schwester, Enkel und Nichte
Lillie Schmutz
das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben u. uns ihr Beileid zeigten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank. Besonders für die tröstliche Rede, welche Herr Pastor Roth am Grabe abhielt.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksgiving.
Allen Denjenigen, welche dem Leichenbegängniß unserer theuren Mutter
Elisabeth Jachmuth
beizuwohnen und ihr dadurch die letzte Ehre und uns ihre Theilnahme erwiesen, sagen wir unsern besten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksgiving.
Allen denen welche am Sonntag, an der Beerdigung des Herrn Johann Biederer theilgenommen und ihm dadurch die letzte Ehre und uns ihr Beileid bewiesen haben, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Notiz!
Allen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich mein Sattler-Geschäft dem Court-Haus gegenüber verlegt habe, wo ich eine große Auswahl selbstverfertigter Waaren stets an Hand habe.
Achtungsvoll
J. S. Tays.

Warnung!
Ich warne hiermit Jeden meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, ferner, auch nichts von ihr zu kaufen was meinen Namen oder Brand trägt.
Carl Müller.

Notiz!
Eine Dame aus Victoria empfiehlt sich einem geehrten Publikum als Kleidermacherin.
5,4t Frau C. Richardson.
Wohnhaft im Hause der Frau P. Buege, in der Mühlen Str.

Geo. Pfeuffer & Co.

Hauptquartier für
Herrn - Garderobe,
DRY GOODS, GROCERIES
und
Eisenwaaren!

Herren u Knaben Anzüge in großer Auswahl Alle Sorten Herren- und Knaben Hüte! Completes Lager von Herren-Dames- und Kinder-Schuhen. In Kleiderwaaren halten wir stets das Beste und Modernste.

CLIPPED TRICYCLE
is constructed entirely of steel, wrought and malleable iron. NO WOOD, NO CAST IRON. Turns a perfectly square corner without raising out of the ground. Has more modern improvements than any plow made. It is not a cheap plow, but the best on earth for the money. Shipped anywhere to responsible men to operate against others. The World can't beat it in Texas black Hog Wallow nor in sandy land.
For Sale by
Geo. Pfeuffer & Co.

Agenten für Wm. Deering & Co. Grntemaschinen.

P. Faust & Co.
Niederlage der allbekanntesten **Mitchell Wagen** sowohl **FARM** als auch eine große Anzahl u. Auswahl von **SPRING WAGEN.**

Das Lager von —
Dry Goods, Groceries, Notions und Hardware
ist wie immer das größte in der Stadt.
Unser Bemühen ist stets die besten und neuesten Waaren zu halten.
Zimmerleute und Schmiede eruchen wir bei uns vorzusprechen, wenn sie Handwerkszeug brauchen. Unsere Auswahl in diesen Sachen ist unübertroffen. Besondere Aufmerksamkeit wird darauf verwandt, nur die **allerbesten Qualitäten** zu halten bei mäßigen Preisen.
Farm-Produkte jeder Art werden immer zum höchsten Marktpreise für Baar gekauft.

Voelcker Bros.
[Neben Voelcker's Apotheke.]
Händler in
Möbel und Teppiche,
SPIEGEL,
Bilder und Bilderrahmen, Tapeten, Rouleaux,
Kinderwagen, u. s. w.
Reparaturen werden rasch und prompt befristet.

Maulthiere zu verkaufen!
Am Samstag den 13ten Dezember 1890 werden wir eine große Auswahl und Anzahl von Maulthieren zum Verkauf ausbieten. Kauflustige können sich am genannten Tage in dem Viehhofe der J. & G. N. Eisenbahn zur Besichtigung einfinden.
5,2t.
Sport Bros.

Notiz.
Ein gutes Jagdgerüst ist zu verkaufen
5,1 5,2t A. Hoy & Sohn.

Solales.

Am vergangenen Sonntagabend nach längerem Krankenlager der Frau Mutter und Farmer Johannes ...

Nach aller Arbeit und Mühe dieses Lebens schenkte ihm nun der himmlische Gott die selige Ruhe der Ewigkeit ...

Wer große Auswahl wünscht und ein gutes in Goldwaaren braucht, sollte nicht veräumen, das reichhaltige und ausgewählte Lager von Jos. Roth, Uhrmacher, anzusehen ...

Einer unserer ältesten und besten Freunde auf dem Lande ist Herr Conrad Baie von Guadalupe County ...

Alle Staats- und County Steuern mühen laut Gesetz bis zum ersten Januar bezahlt werden ...

Einem schönen und symbolischen Tag zur Feier ihrer ehelichen Verbindung hatten sich Herr Otto Gehling von Shovel Mount und Fr. Emilie Gieseler, Tochter von Judge A. Gieseler ...

Der Bau guter Landstrassen kostet viel Geld, aber sie rentiren sich auch vortheilhaft, und zwar an beiden Enden, sowohl für den Farmer, als auch für die Stadtbewohner ...

Neuralgie verursacht viel Wahnsinn. Die größten medizinischen Autoritäten von Europa und Amerika haben kürzlich entschieden, dass ein großer Prozentsatz der Wahnsinnsfälle durch die unerträglichen Schmerzen von Kopf und Gesicht-Neuralgie herbeigeführt wird ...

Am Montag ist die County Commissioners Court wieder in Special Session zusammengetreten ...

Regelmäßige monatliche Versammlung der Tüster der Neu Braunfels Academie, Dienstag den 2. Dez. 1890 ...

Die Württembergische Kerkz Verbindung circulirt zur Zeit eine Petition an die nächste Legislatur um ein Gesetz zum Schutze gegen Quacksalber ...

Soeben erhalten eine Menge Obst und waren das beste und dauerhafteste Nothgeschirr bei Emil Stein ...

Alle Staats- und County Steuern mühen laut Gesetz bis zum ersten Januar bezahlt werden ...

Einem schönen und symbolischen Tag zur Feier ihrer ehelichen Verbindung hatten sich Herr Otto Gehling von Shovel Mount und Fr. Emilie Gieseler ...

Am Freitag Morgen gegen 9 Uhr machten die mutigen Pferde vor dem Moreau'schen Familienwagen, die in Folge des kalten Wetters etwas unruhig geworden waren, eine scharfe Wendung zur Seite ...

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin und meine Dienste für genannten Zweck zur Verfügung stelle ...

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin und meine Dienste für genannten Zweck zur Verfügung stelle ...

Der Bau guter Landstrassen kostet viel Geld, aber sie rentiren sich auch vortheilhaft, und zwar an beiden Enden, sowohl für den Farmer, als auch für die Stadtbewohner ...

Neuralgie verursacht viel Wahnsinn. Die größten medizinischen Autoritäten von Europa und Amerika haben kürzlich entschieden, dass ein großer Prozentsatz der Wahnsinnsfälle durch die unerträglichen Schmerzen von Kopf und Gesicht-Neuralgie herbeigeführt wird ...

Am Montag ist die County Commissioners Court wieder in Special Session zusammengetreten ...

Regelmäßige monatliche Versammlung der Tüster der Neu Braunfels Academie, Dienstag den 2. Dez. 1890 ...

Die Württembergische Kerkz Verbindung circulirt zur Zeit eine Petition an die nächste Legislatur um ein Gesetz zum Schutze gegen Quacksalber ...

Soeben erhalten eine Menge Obst und waren das beste und dauerhafteste Nothgeschirr bei Emil Stein ...

Alle Staats- und County Steuern mühen laut Gesetz bis zum ersten Januar bezahlt werden ...

Einem schönen und symbolischen Tag zur Feier ihrer ehelichen Verbindung hatten sich Herr Otto Gehling von Shovel Mount und Fr. Emilie Gieseler ...

Am Freitag Morgen gegen 9 Uhr machten die mutigen Pferde vor dem Moreau'schen Familienwagen, die in Folge des kalten Wetters etwas unruhig geworden waren, eine scharfe Wendung zur Seite ...

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin und meine Dienste für genannten Zweck zur Verfügung stelle ...

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin und meine Dienste für genannten Zweck zur Verfügung stelle ...

Eine Farm unter günstigen Bedingungen zu verkaufen! 103 Acker, davon sind 50 in Kultur, Reiz in Pasture, alles in guter fruchtbarer Dauerndes Wasser, gutes Wohnhaus und Nebengebäude ...

Pflüge! Pflüge! Untere Farmer der Umgegend zur Nachricht, daß ich die Agentur für die Pflüge der Canton Mfg. Co. übernommen habe ...

Zu verkaufen. 3 Paar gute Hiel sind zu verkaufen bei Jos. Landa ...

Mühlen Notiz. In wünsche die Farmer dahin zu informiren, das ich noch wie vor Getreide in Tausch annehme ...

Schlächter. Von heute an sehe ich meinen Gehnern als Schweine-schlächter und Wurstmacher zur Verfügung ...

Neuer Fruchtstore! Meinen Freunden und Gonnern zur Nachricht, daß ich in dem Simon'schen Hause nahe dem Courthouse einen Frucht- und Candy-Store errichtet habe ...

Zu vertauschen. Ein gutes Wohnhaus nebst neuen Nebengebäuden, Stallung, etc. alles in bester Ordnung und Zustande ...

ELECTION For the Enactment of the Stock Law. Upon a petition signed by more than twenty freeholders and citizens of Comal County, Texas ...

Verloren. Eine goldene Damen-Uhr; auf dem Dedele C. A. H. und inwendig Clara A. Heilig, Dec. 25. 1888 eingravirt ...

Brunnenbohrer. Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin ...

Billig zu verkaufen. Mein am Comal gelegenes Eigentum ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Schuster J. Andrae ...

Lehrer-Gesuch! Gesucht wird ein guter Lehrer, der im Deutschen und Englischen unterrichten kann, für die Carras-Schule ...

Gesucht! Zwei gute, fleißige Mädchen bei hohem Lohn. Sie erfragen in der Office dieses Blattes ...

Zu verkaufen. 3 Paar gute Hiel sind zu verkaufen bei Jos. Landa ...

Mühlen Notiz. In wünsche die Farmer dahin zu informiren, das ich noch wie vor Getreide in Tausch annehme ...

Schlächter. Von heute an sehe ich meinen Gehnern als Schweine-schlächter und Wurstmacher zur Verfügung ...

Neuer Fruchtstore! Meinen Freunden und Gonnern zur Nachricht, daß ich in dem Simon'schen Hause nahe dem Courthouse einen Frucht- und Candy-Store errichtet habe ...

Zu vertauschen. Ein gutes Wohnhaus nebst neuen Nebengebäuden, Stallung, etc. alles in bester Ordnung und Zustande ...

ELECTION For the Enactment of the Stock Law. Upon a petition signed by more than twenty freeholders and citizens of Comal County, Texas ...

Verloren. Eine goldene Damen-Uhr; auf dem Dedele C. A. H. und inwendig Clara A. Heilig, Dec. 25. 1888 eingravirt ...

Brunnenbohrer. Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin ...

Billig zu verkaufen. Mein am Comal gelegenes Eigentum ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Schuster J. Andrae ...

Zu verkaufen. Die Farm des Herrn Louis Hügel bei Anhalt, ist billig zu verkaufen ...

Lehrer gesucht für die Schule in Schönbühl, Comal County, welcher in Deutsch und Englisch unterrichten kann ...

Zu verkaufen. 3 Paar gute Hiel sind zu verkaufen bei Jos. Landa ...

Mühlen Notiz. In wünsche die Farmer dahin zu informiren, das ich noch wie vor Getreide in Tausch annehme ...

Schlächter. Von heute an sehe ich meinen Gehnern als Schweine-schlächter und Wurstmacher zur Verfügung ...

Neuer Fruchtstore! Meinen Freunden und Gonnern zur Nachricht, daß ich in dem Simon'schen Hause nahe dem Courthouse einen Frucht- und Candy-Store errichtet habe ...

Zu vertauschen. Ein gutes Wohnhaus nebst neuen Nebengebäuden, Stallung, etc. alles in bester Ordnung und Zustande ...

ELECTION For the Enactment of the Stock Law. Upon a petition signed by more than twenty freeholders and citizens of Comal County, Texas ...

Verloren. Eine goldene Damen-Uhr; auf dem Dedele C. A. H. und inwendig Clara A. Heilig, Dec. 25. 1888 eingravirt ...

Brunnenbohrer. Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich im Besitze einer der besten Bohr-Maschinen neuester Construction bin ...

Billig zu verkaufen. Mein am Comal gelegenes Eigentum ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Schuster J. Andrae ...

Geschäfts-Eröffnung!



L. A. Hoffmann & Sohn Juweliere und Uhrmacher. Eine vollständige Auswahl in allen Artikeln die in solchen Geschäften gefunden werden ist bei uns zu bekommen ...

L. A. HOFFMANN. Buß- und Mode-Geschäft

Die Auswahl folgender Sachen ist jetzt vollständig: Hüte für Damen und Kinder, Mützen, Blumen, Federn und Bänder, Sammt, Seide, Kleiderstoffe in voller Auswahl ...

F. SCHOLL & BRO.

Dry Goods, Fancy Groceries, Eisenwaaren sowie allerhand Ackerbaugeräthschaften. Käufer von Baumwolle, Wolle und allen sonstigen Farmprodukten ...

J. H. TAYS, Sattlerei-Beschäft.

Sätteln, Geschirre, und sonstige in dieses Fach schlagende Arbeiten. Fertige, selbsthergestellte Sättel und Geschirre, Kammets, Halfter, Bäume, Reitischen, u. s. w. stets in großer Auswahl vorrätzig ...